

Presseinformation

Berlin, 19. November 2025

Diese Pressemitteilung darf frei veröffentlicht werden.

Pressekontakt

UHLALA Group
Tel.: +49 (0) 30-2000-560-90
E-Mail: presse@uhlala.com
Web: www.uhlala.com

PRIDE Champion Index 2025: Organisationen stabilisieren demokratische Werte trotz politischer Polarisierung

Der PRIDE Champion Index 2025 zeigt deutlich, wie Unternehmen und öffentliche Institutionen in Deutschland ihre Verantwortung für eine gerechte Arbeitswelt wahrnehmen. Auch wenn insgesamt weniger Organisationen am PRIDE Champion Audit teilgenommen haben, erreichen die teilnehmenden Arbeitgebende die höchsten Werte seit Einführung des Audits. Die Daten belegen einen klaren Trend: Dort, wo Vielfalt strukturell verankert wird, entstehen stabile, widerstandsfähige Arbeitsumfelder – unabhängig von politischer Stimmungslage.

Zentrale Ergebnisse des PRIDE Champion Index 2025

- Großunternehmen erreichen mit durchschnittlich 90 Prozent einen historischen Höchstwert. Vielfalt wird hier zunehmend als Bestandteil von Governance, Führung und Risikomanagement verstanden.
- Kleine und mittelständische Unternehmen erzielen 87,4 Prozent und zeigen sich damit als unterschätzter Stabilitätsfaktor. Wenig öffentliches Auftreten, dafür klare Strukturen und Substanz.
- Öffentliche Institutionen kommen auf 85,3 Prozent und offenbaren ein gespaltenes Bild: Einige gelten als strukturelle Vorreiter, andere bremsen aufgrund politischer Rahmenbedingungen.
- LGBTIQ+ Netzwerke erhalten erstmals breitere institutionelle Anerkennung: 85,7 Prozent können ihr Engagement als Arbeitszeit verbuchen.
- Branchenvergleich: Versicherungen erreichen 98,65 Prozent, während die Rechtsbranche mit 72,16 Prozent das Schlusslicht bildet.

Einordnung: Wo Fortschritt sichtbar wird

Der PRIDE Champion Index zeigt nicht nur messbare Fortschritte, sondern auch ein strukturelles Defizit:

Viele Organisationen sprechen über Werte, aber nur wenige lassen diese Werte extern überprüfen. Diejenigen, die das Audit durchlaufen, schaffen belastbare Bedingungen für Sicherheit, Gleichbehandlung und Transparenz und setzen damit ein Zeichen in einer Zeit, in der Zugehörigkeit öffentlich infrage gestellt wird.

Zitat von Stuart Bruce Cameron, Gründer der UHLALA Group

„2025 ist das Jahr, in dem sichtbar wird, welche Organisationen ihre Werte nicht nur formulieren, sondern sie messbar machen. Die Teilnahme am PRIDE Champion Audit ist kein Imageprojekt, sondern eine bewusste Entscheidung für Verantwortung. In Zeiten politischer Polarisierung zeigt sich, wer wirklich Haltung zeigt.“

Bedeutung des Audits für Organisationen

Das PRIDE Champion Audit ist eines der umfangreichsten LGBTQ+ Diversity Audits in Deutschland seit sieben Jahren. Es prüft Strukturen, Prozesse, Führung, Kommunikation und Organisationskultur und macht deutlich, wie stabil interne Grundlagen tatsächlich sind. Organisationen erhalten eine fundierte Analyse, klare Handlungsempfehlungen und eine objektive Einordnung ihres Engagements, unabhängig davon, ob sie das PRIDE Champion Siegel erreichen.

Hintergrund zur UHLALA Group

Die UHLALA Group arbeitet seit 2009 daran, LGBTQ+ Vielfalt in Unternehmen und öffentlichen Institutionen sichtbar und messbar zu machen. Als Social Business im deutschsprachigen Raum verbindet sie Beratung, Weiterbildung und Community Arbeit und begleitet Organisationen auf dem Weg zu sicheren und fairen Arbeitswelten. Zu den zentralen Formaten gehören UHLALA Consulting, STICKS & STONES, Proud'r, ALICE, Unicorns in Tech sowie das PRIDE Champion Audit und der PRIDE Champion Index.